

Xavier Ros wechselt von der SEAT S.A. zur AUDI AG

- **Vorstand für Personal und Organisation bei der SEAT S.A. gibt Position ab**
- **Spanier wird mit sofortiger Wirkung Mitglied des Vorstandes der AUDI AG**

Ingolstadt/Martorell, 19. Mai 2022 – In der heutigen Aufsichtsratssitzung der AUDI AG wurde Xavier Ros mit sofortiger Wirkung zum neuen Vorstand für Personal und Organisation der AUDI AG berufen. Er tritt die Nachfolge von Dr. Sabine Maaßen an, die das Unternehmen aus persönlichen Gründen und im gegenseitigen Einvernehmen verlässt. Xavier Ros war seit September 2015 Vorstand für Personal und Organisation bei der SEAT S.A.

Wayne Griffiths, Präsident der SEAT S.A., betont zum Wechsel im Vorstand: „**Xavier Ros war Teil des Teams, das den Transformationsprozess des Unternehmens und die Entwicklung der Marke CUPRA vorangetrieben hat, und ich konnte in den vergangenen sechs Jahren eng mit ihm zusammenarbeiten. Seine Ernennung durch Audi ist eine Anerkennung des Volkswagen Konzerns für die interne Talententwicklung bei der SEAT S.A. Ich möchte ihm für all seine Beiträge und sein Engagement für das Unternehmen danken.**“

Das neue Vorstandsmitglied für Personal und Organisation bei der SEAT S.A. wird in Kürze bekannt gegeben.

Die SEAT S.A. ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und verkauft Fahrzeuge unter den Marken CUPRA und SEAT. Zudem deckt die Geschäftseinheit SEAT MÓ Produkte und Lösungen für die urbane Mobilität ab.

Die SEAT S.A. exportiert mehr als 80 Prozent ihrer Fahrzeuge in mehr als 75 Länder. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 15.000 Mitarbeitende in seinen drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell, wo der SEAT Ibiza, der SEAT Arona, die Leon Familie und der CUPRA Formentor hergestellt werden. Darüber hinaus produziert die SEAT S.A. den Ateca in der Tschechischen Republik, den SEAT Tarraco in Deutschland und den SEAT Alhambra in Portugal. Im Herzen von Barcelona sitzt außerdem das Softwareentwicklungszentrum SEAT:CODE.

Die SEAT S.A. wird bis zum Jahr 2025 insgesamt fünf Milliarden Euro in die Entwicklung neuer Fahrzeugmodelle für die beiden Marken SEAT und CUPRA investieren – insbesondere zur Elektrifizierung der Modellpalette. Das Unternehmen will eine relevante Rolle bei der Elektrifizierung von urbanen Elektrofahrzeugen spielen, mit einem besonderen Fokus auf die Transformation der spanischen Automobilindustrie.

SEAT Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation
T/ +49 61 50 1855 450
melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle
T/ +49 61 50 1855 454
sabine.stromberger@seat.de